



PLAN-HAI-31

Blumenstr. 28 b
80331 München

I. An
den Vorsitzenden des Bezirksausschusses
03 - Maxvorstadt
Tal 13, 80331 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
10.11.2020

**Parkraummanagement in der Maxvorstadt überarbeiten - mehr Anwohnerparken
ausweisen**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07540 des Bezirksausschusses 03 - Maxvorstadt
vom 11.02.2020

Sehr geehrte Frau Hipp,

der o.g. Antrag des Stadtbezirkes 03 - Maxvorstadt wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

Zunächst möchten wir uns für die verzögerte Antwort entschuldigen.

Sie fordern in Ihrem Antrag die Verwaltung auf die bestehenden Parklizenzzgebiete zu überarbeiten und mehr Bewohnerparken auszuweisen.

Zu dieser Thematik können wir Ihnen folgende Auskunft geben:

Wie sie richtig anmerken steigt der Parkdruck nicht nur in der Maxvorstadt sondern in der gesamten Stadt weiter an. Die Ziele der Parkraumbewirtschaftung sind, ein besseres Wohnumfeld zu schaffen, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen sowie den Parksuchverkehr zu reduzieren, die Erreichbarkeit für Besucherinnen und Besucher zu gewährleisten und den Parkraum effektiv zu nutzen. Da München die Großstadt mit der höchsten Bevölkerungsdichte Deutschlands ist, können Sie sich sicher vorstellen, dass die Ziele nicht immer leicht zu erreichen sind. Der öffentliche Straßenraum ist vor allem innerhalb des Mittleren Rings ein knappes Gut, das nicht vermehrbar ist und um das viele verschiedene Nutzergruppen mit hohem Bedarf konkurrieren, so dass es auch bei einer Parkraumbewirtschaftung immer noch zu Engpässen kommen kann.

Es kann unter anderem auch vorkommen, dass man im Gebiet keinen Parkplatz vorfindet, so dass man unter Umständen auf einen Parkplatz außerhalb seines Lizenzbereiches ausweichen muss.

Im Laufe des nächsten Jahres sollen die Parklizenzgebiete sukzessive überprüft und ggf. die Quote des Bewohnerparkens erhöht werden. Dazu soll es gesonderte Termine mit den Bezirksausschüssen geben in denen das weitere Vorgehen besprochen wird.

Dem Antrag Nr. 14-20 / B 07540 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden. Er ist damit behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Stjepanovic